

"Systemtechnik Leber GmbH & Co. KG"

2 results Offices all Languages en Stemming true Single Family Member false Include NPL false

Sort: Relevance

Per page: 10

View: All

1 / 1

Machine translation

1. [102016011115](#) ANORDNUNG UND VERFAHREN ZUM SCHUTZ VON PERSONEN VOR GEFÄHRLICHER BERÜHRSPANNUNG IN SERIENSTROMKREISEN MIT SERIENKREIS- UND LAMPENTRANSFORMATOREN

DE - 05.10.2017

Int.Class [H05B 39/10](#) **App.No** 102016011115 **Applicant** Systemtechnik LEBER GmbH & Co. KG **Inventor** Leber Dieter

Um ein Verfahren zum Schutz von Personen vor gefährlicher Berührungsspannung in Serienstromkreisen mit Serienkreistransformatoren derart auszugestalten, dass die elektrische Sicherheit des Servicepersonals sicherstellt ist, welches dabei keinen Einfluss auf die Funktionen bestehender Installationen, insbesondere die der automatischen Lampenausfallerkennung hat und welches auch ohne eine Kommunikationseinrichtung sicher funktionieren soll, ist vorgesehen, dass im Sicherheits-Sekundärkreis eine Schutzschaltung [S] mit einem vom Bedienpersonal manuell betätigbaren elektrischen Kontakt [54] angeordnet ist und dass zur Behebung von Betriebsstörungen vor Ort durch das Bedienpersonal der elektrische Kontakt [54] zum Überbrücken des leerlaufenden Lampentrafos [51] manuell geschlossen wird, so dass ohne weitere Freischaltmaßnahmen direkt unter Spannung die Reparatur erfolgt und dass nach der Reparatur das Bedienpersonal den elektrische Kontakt [54] wieder manuell öffnet und die Wirkung der Reparatur in Augenschein nimmt.

2. [3297406](#) METHOD AND ASSEMBLY FOR PROTECTING INDIVIDUALS FROM HAZARDOUS CONTACT VOLTAGE IN SERIES CIRCUITS WITH SERIES CIRCUIT AND LAMP TRANSFORMERS

EP - 21.03.2018

Int.Class [B64F 1/18](#) **App.No** 17020415 **Applicant** SYSTEMTECHNIK LEBER GMBH & CO KG **Inventor** LEBER DIETER

Um ein Verfahren zum Schutz von Personen vor gefährlicher Berührungsspannung in Serienstromkreisen mit Serienkreistransformatoren derart auszugestalten, dass die elektrische Sicherheit des Servicepersonals sicherstellt ist, welches dabei keinen Einfluss auf die Funktionen bestehender Installationen, insbesondere die der automatischen Lampenausfallerkennung hat und welches auch ohne eine Kommunikationseinrichtung sicher funktionieren soll, ist vorgesehen, dass im Sicherheits-Sekundärkreis eine Schutzschaltung [S] mit einem vom Bedienpersonal manuell betätigbaren elektrischen Kontakt [54] angeordnet ist und dass zur Behebung von Betriebsstörungen vor Ort durch das Bedienpersonal der elektrische Kontakt [54] zum Überbrücken des leerlaufenden Lampentrafos [51] manuell geschlossen wird, so dass ohne weitere Freischaltmaßnahmen direkt unter Spannung die Reparatur erfolgt und dass nach der Reparatur das Bedienpersonal den elektrische Kontakt [54] wieder manuell öffnet und die Wirkung der Reparatur in Augenschein nimmt.

1 / 1

